Intelligenz-Platt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Konigl Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Poft Cotal Deuf



No. 1.

Dienstag, ben 2. Januar.

1844.

Dieses Intelligenzblatt erscheint täglich, mit Ansnahme der Sonns und hohem Feiertage; der Albonnementspreis ist jährlich 2. Alkx, (für Kirchen und Schulen 1 Alkx), vierteljährlich 15 Sgr., (für Kirchen und Schulen 7½ Sgr.); ein einzelnes Stückkoftet 1 Sgr.; die Insertionsgedühren betragen für eine Zeile gewöhnlichen Drucks 2 Sgr., mit größern Lettern das Eineinhalbsache, eine angefangene Zeile wird für eine volle und die Zeile eineinhalbsach gerechnet, wenn ein Wort mit größern Letzern anfängt, oder ein ungewöhnlich großer Buchstabe dazin vorsonnnt. Ieder kann sich hiernach die zu bezahlenden Insertionsgebühren selbst nachrechnen, und das was nach dem Manuscript etwa irrthümlich zu viel erhoben sein sollte, zurücksordern. Die Abholung des Blattes muß täglich erfolgen; wer solches unterläßt, kann die Blätter der vorigen Tage nicht nachgeliesert erhalten, gegen Bezahlung von 6 Sgr. vierteljährlich, wird aber das Blatt täglich ins Haus gesandt, auch für Landbewohn ner in eigenen Kächern bis zur Abholung asservirt.

Das Bureau, im Pofilocal, Eingang Plautengaffe, ift täglich von 8 bis 12 Uhr Bormittags und von 2 bis 5 Uhr Nachmittags offen. Die Insertionen

zum folgenden Tage miffen foatcftens bis um 11 Uhr Bormittags dem Inrelligenz-Comtoir übergeben fein.

Angemeldere Fremde.

Angetommen den 29. und 30. December 1843. Herr Kreis-Juftig-Math Hildebrandt aus Raftenburg, Herr Raufmann Korm und Fran Kaufmann Fürft aus Johannisburg, herr Ammann hein und Fraulein

1390 CK2 870/22

v Donad aus Exieschau, herr Förster Leuthoff aus Pielelken, die Herren Gutsbesitzer Höne nebst Herrn Sohn aus Ehinow, Scheunemann aus Klessin log. im Kotel
be Berlin. Herr Gutsbesitzer Bart I. aus Buchow log. in den 3 Mohren Herr Pfarrer Krupka aus Orhöft, Herr Kaufmann Reich aus Eylau, Herr Schauspieler Quistorp aus Schwerin log. im Hotel d'Oliva. Herr Kaufmann Borchardt aus Pr. Stargardt, log. im Hotel de Thorn.

anntmadung Die in dem nachftehenden Bergeichniß sub A. aufgeführten Beftpreugifden Pfandbriefe, welche Seitens ber Pfantbrieficuloner im Gefolge der Allerhochften Rabinete : Ordre bom 24. Februar 1838 (Gefes . Sammlung pro 1838 G. 94.) theils gegen baare Abzahlung, theils gegen andere gleichhaltige Pfandbriefe gefun. Digt und Demnächst burch bas loos gur Ginlofung bestimmt worden find, werben biemit öffentlich aufgerufen und die Inhaber berf Iben aufgefordert, Diefe Pfandbriefe in coursfähigem Buftanbe nebft laufenden Roupons auf ibre Roffen unverzüglich und mateftens bie jum 15. Mai 1844 bei ben, in bem nachfolgenden Bergeichnig naber benannten Landschafte. Direktionen einzureichen und bagegen bon benfelben bie Bablung des Mominalbetrages der auf Baargablung gefündigten Pfandbriefe nebit Binfen bis Johannis 1844, ober fur bie gur Umfertigung und refp. Abiofung beftimmten Pfant briefe, andere gleichhaltige Pfandbriefe nebft laufenden Coupons in bem nachftfolgenden, Den 1. Juli 1844 anfangenden Bindgahlunge , Termine in Empfang zu nehmen. Wird Die Zahlung ber bagren Baluta ober Die Empfangnahme Die Erfan Dfant briefes nicht bei Der landschaftlichen Beborbe, Die gum 3med ber Ginreichung und Gintoffung ber gefündigten Pfant briefe in bem nachftebenden Bergeichniffe bemeift ift, fondern bei einer andern Beffpreugischen Lanbichafte Raffe gewüuscht, fo muß Diefes bier Bochen por bem Bahlunge. Termine der betreffenden landschaftlichen Beborde angezeigt werden.

Werden die vorstehend gefündigten Pfantbriefe nicht bis zum 15. Mai 1844 ber Landschaft eingereicht, so baben die Inhaber nach der Allerbochsten Kabinets-Ordre vom 11. Juli 1838 (Gesetz-Sammlung pro 1838 S. 366) den taraus entstehenden Verzug in der rechtzeitigen Jahlung der Baluta und den Jinsen Berluft sich felbst beizumeffen auch demnächst die Einleitung des vorgeschriebenen Präclu-

fone. Berfahrens ju erwarten.

Jugleich werden die Inhaber ber in bem nachstehenden Berzeichnisse sub B. bemerkten, bereits früher gegen Baarzahlung gekündigten und noch nicht zur Einlössung eingereichten Westpreußischen Pfandbriefe, welche zu wiederholten Malen in dem Allgemeinen Auzeiger der Preußischen Zeitung aufgerufen sind, hiemit nochmats aufgefordert, diese Pfandbriese in coursfähigem Zustande nehst laufenden Konpons unverzüglich zur Einlösung an die unterzeichnete General-Landschafts. Ditektion einzureichen, weil sonst die in den gedachten öffentlichen Kündigungen angestrohten Nachtheile unfehlbar eintreten mussen.

Marienmerder, den 13. December 1843.

Ronigliche Bestpreugische General : Landschafts : Direktion. (gez.) Freibert von Rosenberg.

A. B e r z e i ch n i ß
ber Wefipreusischen Pfandbriefe, welche am 13. December 1843 aufgekündigt und
gegen Empfangnohme der bnaren Bainta oder anderer gleichhaltigen Pfandbriefe
bei den unterzeichneten landschaftlichen Behörden einzureichen sind.

< 1	-	-	d .	tutto payaretti A		-		
No d. Pfandbriefe.	Name	Pared .	NO.	Name;		NOT:	Name.	1000
of the	des		d. Pfandbriefs	bes		Pfandbriefs	bes .	
III	Think to	160	ani	Was books	Hee	ani	DES.	1 130
119	Guts.	4	age	Gut 8-	1	190	Gut 8.	一讀
efe		0247	iefi		20.00	ief	0 1	
		Rtlr.	Contract of the Contract of th		Mittr.	1		Mtlr.
	I. Gegen	Empfai	ngnal	hme der baaren	Valuta	find	einzureichen:	
	1. bei de	r Provi	nzial	-Landschafts. Dire	ftion 3	u B	romberg.	
2	Monnowo	1000	55	Woynowo	1 50	116	Mocheln	1 25
7	Dito	1000		dito	1000		Dito	500
10	bito	100		Dito	1000	24	dito	500
15	bito	1000		dito	1000	28	bito	50
22	bito	1000		dito	500		dito	50
26	dito	1000	70	dito	500	51	bito	1000
28	Dito	500		dito	500	54	dito	1000
31	bito	500		Mocheln	1000	57	dito	500
32	dito	300	3	dito .	500	60	dito	300
33	bito	200	11	Dito	1000	65	dito	25.
37	dito	50	14	dito	100			Ta.
1	a la		1		102	00/1	1000000	10,12
	2. bei d	er Pro	vingi	al-Landschafts.Di	rektion	3u 3	Danzig!	
1	Beiligenbrunn	110001	15	Seiligenbrunn	1 251		Gensian	1 200
2 3 4 5	Dito	500	16	dito	25		dito	200
. 3	bito	500	17	- dito	25		bito	200
4	bito	100	18	bito	25		Dito	200
5	dito	50	19	dito	25	19	bito	100
6 7	bito	600	1	Ketrzyno S.	200	21	bito	100
7	dito	100	4	Genslau	1000	24	bite	100
8	dito	100	7	bito	800	25	bito	100
9	dito	800	8	Dito	800	26	bito	100
10	dico	50	9	dito	600	27	dito	100
11	Dito	25	10	dito		28	dito	100
12	bito	25	11	bito	500		dito	100
13	bito	50	13	bito	A CONTRACT OF THE PARTY OF THE	30	dito	100
14	Dito	251	14	Diro		31	dito	100
						1)		

CI	CHARLEST OF STREET, SALES		U	100000000000000000000000000000000000000	5 31	VI		Name and Address of the Owner, where the Owner, which is the Owner, where the Owner, which is the Owner, where the Owner, which is the Owner, whic
M'd.,Pfandbriefe.	name	11-110	3	Name		3	Name	
2.3		drista :	6.9		HED OF	£.0	Ser Cong Torical Co	
ofan	des	0)000	Pfandbriefs	bes.	110	b.Pfandbriefs.	bes	
90	(h	1	901	M2 4 8	T.	991	W 4 + 21	1
10	Sut s.		rief	Guts.	-	rief	Gut 8.]	
130		Mtlr.	con	W. A. Cherry	Mtlr.	ابدن		Mttr.
20	~	100		~	100		C and Mark	50
32	Genslau: Dito	100	43	Senslau dito	100	55 56	Senslau dito	50
33	Dito	100	44 45	bito	100	57	bito	50
35	Dito	100	47	bito	75	58	bito	50
36	bite	100	48	bito	75	59	bito	25
37	bito	100	49	bito	75	60	bito	25
38	dito	100	50	bito	75	61	dito	25
39	bito	100	51	bito	75	62	dita	25
40	bito	100	52	bito	50		dito	100
411	bito-	1 100		bito	50		dito	100
42	bito	100		bito	50			
							malkamatr	
	3. pet ver	hroping	iai, ka	ndschafts.Direkti	on zn	9 9	neidemühl.	
11	Maryborff	11000	311	Marzdorff.	1 75	18	Rl. Radel	11000
	Dito	1000	35	bito	1000	9	bito	1000
3	dito	1000	37	dito	1000	10	dito	1000
2 3 6 8 3	bito.	1000		bito	1000	11	-bito	1000
8	Dito	1000		bito:	1000	12	bito	1000
9	dito	1000		bito-	1000		bito	1000
10	dito	1000		bito	1000	14	dito	1000
12	Dito	1000		bito	1000		Dito	1000
13	dito	1000	50	dito	500	16	dito	900
15	bito .	1000		bito	500		bito	900
16	dito.	1000		bito	500		Dito	900
17,	dito	900		bito	500		dito	900
18	dito.	800		bito	500		bito	900
19	dito	800		Rl. Macket	1000		bito	900
21	dito	700		bito	1000		bito	800
22	Dito	600		bito	1000		bito	800
23	bito	600		bito	1000		dito	800
25		500		bito	1000		bito	800
28		100		bito	1000		bito	800
29	bitto:	1 100	7!	dito:	1000	27	bito	600

M di Pfandbriefs.	Name bes Guts.	Mtlr.	Ne d. Pfandbriefs.	Name des Guts.	Mile.	M'd. Pfandbriefs.	Name des Guts.	lorne.
28 29 30 31 32 33 34 35 36	Rl. Nadel dito bito bito bito bito bito bito bito b	600 600 600 500 500 500 500	41 42 43 44	Kl. Nackel dito dito dito dito dito dito dito dito	100 100 100 100 50 50 900 900 800	49 50 51 52 53	Ml. Nackel bito bito bito bito bito bito bito	800 700 600 600 500 500 100 100

II. Gegen Empfangnahme anderer gleichhaltigen Pfandbriefe find einzureichen: I. bei der General-Landschaft-Direktion zu Marien werber.

		a. aus den	Bromberger	Departement.		
51	Raciforo	110001 321	Raczkowo	1 5001 431	Raczfowo	1 200
14	dito	1000 36	Dito .	500 48	dito	1000
19	dito	1000 39	bito	300 49	bito	1000
22	bito	500 41	bito	200 50	dito	1000
26	bito	500 42	dito	200 56	dito	500
		b. aus bem	Marienwerder	Departement		
51	Dembinies 20.	110001 231	Dembiniec ac.	1 8001 371	Dembiniee 20.	300
7	bito	1000 24	dito	700 38	bito	300
8	bito	1000 25	bito	700 39	bito	200
10	bito	1000 26	dito	600 40	dito	200
11	bito	1000 28	dito	600 41	dito'	200
12	bito .	1000 29	bito	500 42	dito	200
13	dito	1000 30	dito	500 43	bite	200
14	bito	1000 31	dito	500 44	bito	100
16	bito	1000 32	pito.	500 45	dito	100
18	Dito	1000 33	dito	500 46	dito.	100
20	bito	900 34	bito	500 47	dito	100
21	dito	900 35	bito	400 49	Dito.	50
22	bito	800 36	dito	400 50	Dito'	1 50

-		SE SECURIO	N. S.	DEPARTMENT OF THE PARTMENT OF	SOUTH PROPERTY.	M. C. S.		,
X			Nº 0.		10	13	The state of the s	CONTRACTOR I
600	wa me		0	name		N30.	Name	
+3			10			1		
an	bes		ia	des .		1	bes	
20	00		10			Otti		
Tie	Gut 8.	1	511	Guts.	1	19	Guts.	1
Ne d. Pandbriefs.		Mehlr.	Diandbriefs.		mer	Pfandbriefs		1
511	Dembiniec 2c.	1 25	-	1 000	nthir	-		Mthir.
52	Dito	25		The same of the sa	1000		Warzeln 1c.	1 100
53	bito				1000		Dito	100
54	dito	25		The second of th	1000		dito	500
10	Klenczkowo 2c.	25			800		Dito	1000
12	Dito	500			600		bito	1000
14	dito	300	\$500000000	4110	600	62	bito	500
	dito	75	26	dito	500		dito	500
20 23		300		dito	400	1	dito	500
	dito	100			400		dito	300
26	dito	100		dito	300	67	dito	300
30	bito	100		Dito	300	68	bito	200
31	bito	500	35	dito'	100	71	Dito	25
1	Warzeln 2c.	1000	36	dito	75	72	tito	200
2 3	dito	1000	37	dito	75	2	Blewst 'zc.	1000
3	bito	1000	38	brto	75	3	dito	1000
4	bito	1000	39	dito	75	4	dito	900
6	Dito	1000	42	dito	50	6	Dito	400
7	bito	1000	43	dito	50	7	bito	400
8	bito	1000	44	dito	50	8	bito	300
9	dito	1000	46	dito	25	10	dito	200
10	dito	1000	47	Dito	300	12	Dito	100
11	bito	1000	48	bito	300	13	bito	100
12	bito	1000	49	bito -	200	15	dito	50
14	dito	1000	50	bito	100	16	dito	25
15	dito	1000	51	dito	50	17	dito	25
16	dito	1000	52	Dito	50	18	bito	25
17	dito	1000	53	dito	300	19	dito	25
18	dito	1000	54	Dito	200		V., V.	20
拉哥 斯	2. bei ber	Mranis	nzia	Landschafts Direl		00		
4129	iclamp 1	5001	971	Rolocyfowo	251	2 410	omberg.	
	rzeecie	400		Eubochin	300	150	diechein	500
46	Dito	400		Marczinfowo	100		Inemno	25
	ammerftein	10001	19	dito		20 6	Slabenczyn	300
3 8	lunfwig	500		Minhagan	300	23	tito	100
25	Dito	100	90	Miodoczyn	200	20 7	luezno	500
140		TOOL	26	Dito	100			

-		NEWS DESIGNATION OF THE PERSON NAMED IN COLUMN 1			Commission of the last	-	-	
600	Name		M	Name		No	Name	being
0.5	or a me		0	of a me		0	of a me	
oft	bes	esta l	Pfe	bes		Jack	des	
din	DISTRIBUTE STREET		dur	DELL IN THE		ant	QL WILL SON	
bri	Guts.	1111111	bii	Gut 8.		bu	Gut s.	1
No pfandbriefs	A STATE OF THE STA	ntblr	.Pfandbriefe		Mtblr	Pfandbriefe		Mthir
Charles and	Tuczno	The second second	1000	Zuczyni	100	-	2Bolica	500
	Tuczyni			2Bierezbiczano	900			1000
		COLUMN TO SEL		andschafts. Diretti			hneihemähl	
9	Behle	1000	1146	Beble	1000	259	Beble	11000
12	bito	1000			1000			1000
32	Dito	500			1000			11000
93	Dito	500	00000		1000		bito	1000
96		25	187	bito	500		dito	1000
97	dito	500			500	265		1000
120	tito	1 500	221	dito	50	291	dito	200
		B.	N	erzeid) n	i	ğ	
ber	burch die früheren			ngen auf Baargah				nicht
	zum Vo	fchein	gef	ommenen Bestprei	Bifche	n P	fandbriefe.	1
		1	. 2	romberger Depart	ement.			
	Bendzmirowice	200		Pol Konopat	300		Piotrkowice	1 600
	Bielamy.	500	19	Aruza Zamkowa	500		Prust	100
	Brzuchowo	1		Pabyschin'	300		Schlessin	25
	Gozdinin	25		Leszcze			Stonet	400
	Jablowo	500		Lowinnet	100		Szewno	25
	Ronary	1000		Mamlity	200		Triong	25
121	dito.		0332.5	Mockrau	25	13	Bierzeiewice	100
			11.	Danziger Departe				STATE OF
2	Borzestowo &	1000	144	Alt Jahn	50		Ovide	100
	Dargelau			Jablau	200		Gr. Turze	25
4	Gr. Dönnemörse	100		Jannischan	400		Bojanow	300
15111				Rohling	25		ing marpail	h.
	THE PROPERTY OF			Narienwerder Dep	arteme			
	Battlewo	600	41	Lautensee	100		Slomomo	500
	Dombrowken			Melno .	100		Sumowto	500
	Elczanowo 1c.			Rynsk	400		Szonowo	1000
5	Glasziejewo	200	17	Sarnowo	25		Bielfalonfa	500
000	00 11.	IV	. 6	chneidemühler Dep		nt.	01.2.	1 200
	Behle	700	107	Czarnitau	500		Olegano	500
00	Dito	400		Czancz	25		Stranz	600
and the same		199	04	Rruszemo	800	de la		1300

2. Folgende nach unserer Bekanntmachung v. 2. d. Dte. in den hiefigen of. fentlichen Blättern den 13ten ejd. ausgelooften Ronigeberger Stadt Dbligationen tundigen wir hiemit zum 1ten Juli 1844:

90. 77, 414, 442, 2769, 5283, 5694, 5809, 5877, 6508, 6952, 6972, 8391, 9100, 9716, 10151, 11259, 11516, 11710, 11893, 12184, 13023, 13209,

13249, 13352, 13384, 13891, 14408, 14492 a 50 Rthir.

Mo. 416, 967, 979, 1541, 3228, 3478, 3610, 3648, 3776, 3900, 3942, 3961, 4222, 4448, 5247, 5392, 5417, 6277, 8021, 8222, 8239, 8505, 8737, 8816, 9085, 9209, 9468, 10551, 11005, 11194, 11437, 12826, 12898, 13738, 13934 a 100 Mihit. Mo. 12064 a 150 Mihit.

No. 2670, 2876, 3819, 4447, 5338, 9681, 14665 a 200 Rthlr. No. 880, 2330, 2888, 3395, 4420, 14662 a 300 Rthlr. No. 12519, 13491 a 350 Rthlr.

No. 2205, 7602 a 400 Rthtr. No. 270, 1398, 1713, 1784, 2213, 3057, 3382, 9018, 9051, 12026 a 500 Rthtr.

No. 3906, 12020 a 700 Athir. No. 207, 1234, 1495, 1964 a 1000 Athir.

Die Anszahlung der Baluta nach dem Nenn-Werthe und der fälligen Zinsen erfolgt vom Iten Juli 1844 ab, durch unsere Stadt-Schulden-Tilgungs-Raffe, an den Tagen Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 12 Ubr Bormittags gegen Sinlieferung der Obligationen, welche mit der auf dem gesehlichen Stempel ausgestellten Quittung der Inhaber, sowie mit den Zins-Koupons von No. 74. ab, versehen sein muffen.

Die vorstehend gefündigten Obligationen tragen bom Iten Juli 1844 ab keine Zinsen, und haben diejenigen Inhaber derselben, welche die Baluta bis zum 15ten August t. J. nicht erheben sollten, zu gewärtigen, daß diese für ihre Rechnung und Gefahr bem Depositorio des hiefigen Königt. Stadtgerichts eingeliefert wird.

Ronigsberg, den 14. December 1843.

Magistrat Königl. Haupt- und Residenzstadt.

Mm 27. Juli e. febrte ein unbefannter, junger Dann von etma 20 Jahren in Gremblin ein und ftarb bafelbft am folgenden Tage an der Spilepfie. Derfelbe war circa 5 Auf groß, von bagerem Ausfeben, fein Ropf mit niedriger Stirne und braunen Saaren bewachsen, feine Rafe lang und fpit, die Mugen maren grau. Be-Bleidet mar ber Unbefannte mit einem abgetragenen, blautuchenen Ueberroche mit blautuchenen Anöpfen, glauleinenem inneren Ruden und fchwarzleinenen gefütterten Schöffen, einer grun boyenen, mit blauem Bon gefütterten Unterjacte, einer buntel. blauen Zuchwefte mit schwarzen Sorufnopfen, braun- und schwarzstreifigen drillenen Sommerhofen, einer ichwargen Merino-Salebinde, einem we Bleinenen ungezeichne: neten Bembe, einer ichwarztuchenen runden Tuchmube mit ichwargem Leberichirm und furgen zweinathigen Schmierfliefeln. Augerdem hatte er bei fich, einen fleinen meffingnen Schluffel am grunen Bande, eine runde Tabafetofe, auf der einen Seite mit bem Bilde eines Gebaudes und ber Ueberfchrift : "Richardsons Sauff Manufacturers Edinburgh" auf der andern Geite mit der Anfichrift ,,Bo man fingt, Da lagt euch rubig nieder, boje Menichen fingen feine Lieber", ferner: brei weiße nicht Beilage.

Beitage jum Danziger Intelligenz-Blatt.

Do. 1. Dienstag, den 2. Januar 1844.

gezeichnete Setvietten, 2 von gleichem Muster, 1 grun. n. rothe banmwollene Ziehborse mit kleinen gelben Ringen und einem Inhalte von 3 Thir. Courant, ein Klapptaschenmesser mit grauer Hornschale. Ihn legitimirente Papiere hatte der Berstorbene
nicht. Da die von uns über die Angehörigkeit des Berstorbenen bis jest angestellten Rechergen erfolglos gewesen sind, so fordern wir hiemit alle diejenigen, welche
den Berstorbenen kennen, oder Nachricht von demselben mitzutheilen im Stande sind,
auf, uns davon schriftliche oder mündliche Anzeige zu machen.

Dirschau, ben 30. November 1843.

Rönigl. Land. und Stadtgericht.

AVERTISSEMENTS.

4. Höherer Bestimmung zufolge soll die Lieferung der in den Königlichen Salzernagazinen zu Neufahrwasser und Danzig für die Jahre 18446 zur Salzerpaketung erforderlichen Säcke zu 1011/4 U SalzeInhalt (etwa 18000 Stück jährlich) im Wege der öffentlichen Lizitation ausgeboten werden.

Diergu ift ein Termin auf

Den 25. d. M., Bormittags 11 Uhr,

in bem Gefcaftelocale des unterzeichneten Saupt-Salg-Amts anberaumt, gu wel-

dem Lieferungsluftige hierdurch eingeladen werden,

Die näheren Licitations Bedingungen, sowie Probesäcke liegen in dem obengedachten Geschäftslocale zur Ansicht aus und wird im Allgemeinen hier nur bemerkt, daß die zu liefernden Säcke von durchaus neuer unversehrter und nicht gröberer Leinwand und eben so genäht sein muffen, als die Probesäcke, daß dieselben unter Festhaltung einer Flächengröße von 675 [] Zoll Rheinländisch, eine Breite von höchstens 21 Zoll und mindestens 19 Zoll und eine Länge von höchstens 35½ Zoll und mindestens 31¾ Zoll haben, und daß die Säcke von einer auf mindestens 500 Stück bestimmten Lieferungspost stets von einer und derselben Dimension sein mussen.

Reufahrmaffer, den 1. Januar 1844.

Ronigliches haupt . Salg . Amt.

5. Soherer Bestimmung zufolge soll die Lieferung der in den Ronigl. Salzmagazinen zu Meufahrwasser und Danzig für die Jahre 18446 zur Salzverpaktung erforderlichen Zonnen zu 10114 H Salz-Inhalt im Bege der öffentlichen Licitation ausgeboten werden.

Dierzu ift ein Termin auf

ben 27. b. M., Bormittage 11 Uhr, in bem Geschäftslofale bes unterzeichneten haupt , Salz . Amts anbergumt, zu welchem Lieferungsluftige hierburch eingeladen werden.

Die naheren Ligitations. Bedingungen liegen in dem obengedachten Geschäftslokale zur Ginficht aus und wird im Allgemeinen hier nur bemerkt, daß das jahrlich zu liefernde Quantum, mit Borbehalt einer nach Maaßgabe des Bedarfs fpater zu bestimmenden größeren oder geringeren Anzahl,

für die Königl. Salzmagazine zu Neufahrwaffer auf 16000 Stud, und

für das Königl. Salzmagazin zu Danzig auf . . 2000 Stück, mithin tas gesammte jährliche Lieferungs. Quantum auf 18000 Stück Tonnen zu 1011/4 U vorläufig angenommen wird, die zu liefernden Tonnen eine höhe von 22 30ll, einen äußern Umfang im Bauche von 47 30ll und einen Kreis. Durchmesser sowohl am obern als untern Ende von 121/4 30ll haben und von trocknem kernhaftem sichtenen Holze gearbeitet sein müssen.

Reufahrmaffer, ben 1. Januar 1844.

Rönigliches Saupt. Galz : Amt.

6. Der zum Verkaufe der, zum Kaufmann A. E. Fülbornschen Conenrs-Masse gehörigen Meubles, Saus- und Wirthschaftsgeräthe p. p., auf ben 8ten Januar fut. anberaumte Termin ist auf

den 12. Februar 1844, Bormittags um 9 Uhr, verlegt worden, welches bierdurch jur Kenntnig des Publifums gebracht wird.

Elbing, den 28. December 1843.

Rönigl. Land= und Stadtgericht.

Dertobung.

7. Die Berlobung unserer Tochter Emilie mit dem Büchsenmacher im Konigl. 4ten Infanterie-Regiment, herrn Carl Doring, beehren wir und ergebenft anzuzeigen. L. M. Klein nebst Fran.

Danzig, ben 31. December 1843.

Als Berlobte empfehlen fich: Emilie Rlein, Carl Döring.

Entbindungen.

8. Die heute erfolgte glückliche Entbindung seiner geliebten Frau von einem gesunden Ruaben, dem 8ten Kinde, zeigt ergebenst an Dauxia, den 30. December 1843. v. Kahlden,

, den 30. December 1843. v. Kahlden, Major a. D.

9. Die am 29. December v. J., Abends 9 Uhr, erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau von einem gesunden Knaben, beehrt sich hierdurch Freunden und Bekannten ganz ergebenst anzuzeigen

Danzig, den 1. Januar 1844.

M. Elflich.

Literarif de Unzeigen.

10. Bei S. Anhuth, Langenmarkt No. 432. ist zu haben: Reine Hühneraugen mehr!

Ein Rothe und Silfebuch, enthaltend die ficherften, in ungahligen Fällen bewährt gefundenen und zum erften Dale vollftändig gefammelten Mittel, die Subveraugen schmerzlos zu entfernen, sowie auch ihre Entstehung zu verhaten. Debft einem Anhange: Sichere Beilung der Frostbeulen und erfrornen Glieder, und Belehrungen über Biederbefebung erfrorner Menschen. 8. 1843. Broch. 10 Sgr.

Bie tästig und schmerzhaft Suhnerangen find, weiß nur der damit Behaftete, ja felbst ein frobes Gemuth wird radurch verstimmt, daher kann dies Werkchen auch nur recht viel Gutes stiften und Niemanden wird die Ausgabe ber wenigen Grofchen gereuen.

Schriften für Nichtärzte.

Dr. F. M. Haufchild's Rathgeber für alle Diejemgen melde eine

11.

Wasserkur gebrauchen wollen.

Gine vollftändige Belehrung über den innerlichen und außerlichen Gebrauch des falten Baffers, oder: Anleitung, durch die richtige Anmendung des fatten Baffers nicht nur die Gesundheit zu erhalten, sondern auch fast alle Rrankheiten zu heilen. Mit besonderer Ruchsicht auf das heilverfahren in den berühmtesten Bafferbeilanstatten zur deutlichen Belehrung für die, welche zu hause eine Kaltwasserfer in

ihrem gangen Umfange anwenden wollen. 8. 121/2 Egr. Sichere Sulfe fur alle Diejenigen, welche an

Unterleibsbeschwerden

und schlechter Berbauung leiden. Nebst den nothigen Recepten. Bon einem praktischen Arzte. Zweite Auflage. 8. geb. Preis 111/2 Sgr. Dr. Richter's Rathgeber sur alle Diejenigen, welche an

Samorrhoiden

in ihren verschiedenen Gestalten in geringerem oder höherem Grade leiden. Rebst Angabe der Borsichtsmaßregeln, um sich vor dieser so allgemein verbreiteten Krankbeit zu schützen, und mit besonderer Mücksicht anf die damit verwandten Uebel, als: beschwerliche Berdanung, Verstopfung der Eingeweide, des Unterleibs und Hypochondie. Bierte, verbefferte Auflage. & geh. 15 Sgr.

9 72 Gönnern und Freunden meine berzliche Gratulation zum neuen A Jahre.

Der Zahnarzt P. Aug. Wolffschn.

13. Seinen vielgeehrten Gönnern, Freunden u. Feinden empfiehlt sich unter berzlichem Glückwunsch beim Jahreswechsel ganz ergebenst

D a n k s a g u u g.

Bir bie meinem verftorbenen Manne noch lette bewiesene Freundschaft am Begräbniftage, verfehle ich nicht seinen Freunden und Befannten meinen herzlichen Dant auszusprechen. Weitme:

Beim Sabresmechfel municht feinen geehrten Gonnern und Freunden Glud 15. und empfiehlt fich fernerem Wohlwollen. M. Deufing, approb. Wind= und Zahnarat. Rum Sahreswechfel empfiehlt fich feinen Gonnern und Freunden gang ere 16. G. G. Napiersfi, Lotterie-Untereinnehmer. aebenft Theater. Ungeige. 0 17. Dienstag, den 2. Januar. Die Jungfrau von Drleans. Rom. Tragodie in 5 Mcten nebit einem Borfviel, von Schiller. Mittwoch, Den 3. Sanuar. (Abonn. susp.) Bum Bortheil Des Componiften : Maja und Alpino oder die bezauberte Rose. Große Feen Oper in 3 Aften mit Tang. Dufit von Martull. 0666666666666666666666666666 Dein hiefelbft auf dem Borfchloff no. 464. belegenes Rahrungehaus, mit Gemuitz-, Material. und Brandwein-Gefchaft bin ich willens gu verfaufen ; bierauf Reflectirende wollen fich gefälligft bei mir melben. D. D n d. Marienburg im December 1843.

19. Mühlenverkauf.

Meine 4 Meilen von Danzig an der Chausse gelegene Wassermühle mit 2 Göngen in dem Dorfe Sagors, welche in diesem Jahre ganz neu ausgebaut ist, nebst einer dabei ganz neu angelegten Bäckerei, bin ich willens zu verkaufen. Kauflustige, die 3000 Athlit. anzahlen können, mögen sich bei mit persönlich melden, und kann dieses Grundstück gleich übernommen werden. We st phal. Sutöbestiger.

20. Gutsverkauf.

Mein 3 Meilen von Danzig getegenes Erbpachtsvorwerk Schwarzenberg im Reuffädter Kreise, mit einem Areal von 30 Hufen, bin ich willens, mit dem vorbandenen todten und lebendigen Inventarium nehst Futter- und Getreidevorearben zu verkaufen, und kann gleich übergeben werden. Die Withschaftsgebäude sied ganz neu aufgeführt, und ist eine Anzahlung von 6000 Ather. erforderlich. Dierauf Restectiende melden sich persönlich bei mir. Westphal,

Eilberhammer bei Danzig. Gnt & be fi her. 21. Ein 12 Meilen von Danzig belegenes Allodial-Rittergut, mit einem Arcal von 2301 Morgen Magdeb. an Acker, Wiesen, Gärten, Seen, Waldung 20.; zwei Vorwerke und einer Posthalterei, steht, nehst Inbentarium, aus freier Hand zu verkauson. Kauspreis: 21,000 Kthlr.; mit einer Anzahlung von 10,000 Kthlr.

Bormitfionair Schleicher, Lastadie No. 450., Bormittags ab und zu am Langenmarkt, im Laden des Kaufmann Berrn Köhn, oder an der Borse anzutreffen.

22. Ein Glafer = Diamant ift verloren worden; der Finder erhalt Beutlergaffe Ro. 620. dem Werth (1 Rthlr.) Belohnung.

23. Indem ich Einem bohen Adel und resp. Publikum, sowie meinen verschten Freunden und werthgeschäften Kunden, für das mir bis tahin geschenkte Bertrauen meinen herzlichsten Dank abstatte, verbinde ich hiemit zugleich die ganz ergebenste Anzeige, daß ich das Geschäft meines verstorbenen Mannes, des Riemermeisters Christian Stemmer, welches seit bessen Tode von meinem Nessen Friedrich Ludwig Schmidt vorgestanden wurde, mit dem heur tigen Tage schließe, und demselben daß ganze Geschäft für seine alleinige Rechnung übergebe, mit der freundschaftlichen Bitte, auch auf ihm, das bisher mir geschenkte Bertrauen gütigst übertragen zu wollen.

Dangig, ben 2. Januar 1844. 21. C. Stemmer, Wittwe.

Da nach vorftebender Unnonce meine Zante, Die Frau Bittwe Stemmer, ihr bis babin burch mich geführtes Geschäft mit bem beutigen Tage nieberlegt, und mit baffelbe fur meine alleinige Rechnung gu führen übergiebt, fo empfehle ich mich hiemit Ginem hohen Adel, fowie einem refp. Dublifum, Fubrherrn und Gutebefitern gang ergebenft, mit ter unterthänigften Bitte, auch A fetnerhin mir 3hr gutiges Bertrauen gu fcbenten, und verfichert gu fein, daß Q ich bas Runtament meines nemen Gtabliffemente nur auf prompte und reelle (Behandlung von meiner Geite grunde, fo werde ich jedem mich mit Befte!- Th lungen oder mit Abnahmen fertiger Gegenstände Beehrenden, nach der ftets gewohnten liberalen Behandlung entgegen gut fommen mich verpflichtet balten. Bugleich bemerke ich, bag fowohl Bruft- als Rumtgefdirre mit plattirten, neufilbernen, fcwars ladirten, meffingnen ic. Befchlagen garmirt, Reit. fattel, Reitzaume und Erenfen, wollenen und baumwollenen Dber- und Untergurthen, Salfter, Mantelfade und Reifekoffer, theile fertig, theile fchnell bon mir angefertigt werden tonnen, besgleichen Sahr., Reit- und Sandpeits fchen, plattirten, neufilbernen, polirten und verginnten gaht- und Reit. Canda. ren, Gebiffe und Steigbugel, fowie alle in mein gach einschlagende Artis Pel nach dem neueften Geschmacke vorrathig und von dauerhafter Arbeit für billige Preife überlaffen tann. Meine Wohnung ift noch bis Oftern b. 3. in Dem Saufe der Krau Bittme Stemmer, Breitegaffe Do. 1915. der Roblen-Friedrich Ludwig Schmidt, agfe gegenüber.

Danzig, den 2. Januar 1844. Riemermeister.

24. Die Kandlung unter der Firma E. Neumann ist bereits seit dem JuniMonat 1841 eingegangen. Sollte nun noch Jemand Ansprüche an dieselbe zu machen haben, so beliebe er sich deshalb bei mir zu mriden.

Dangig, den 30. December 1843. D. Heumann.

25. Ein practisch ausgebildeter Landwirth sucht ein Engagement auf einem arbern Gute und am liebsten in einer andern Gegend. Reslectirende mögen ein Dasberes im Intelligenz Comtoir unter Littr. A. B. gefälligst einreichen.

26. Auf Pfefferstadt oder in dem zunächst gelegenen Theile der Altstadt werden zwei Zimmer nehft Kabinet, Holzgelaß und Bodenraum, sofort oder zum I. Februar 1844 zu miethen gesucht. Abressen sub. M. S. im Intelligenz: Comtoir.

aller Urten haartouren für Damen und herren, ftete im neueften Ge ichmad, die natürlichften Saare auf das täuschenofte nachahment. 27. W. Schweichert, 700 NO 9 U Friseur & Parsiimeur. 5 50 10 C No 534. Langgasse Loillet Begenstande. oer lemlten Lrangolifchen Bothimerien uno Einem hiefigen und auswärtigen geehrten Dublifum zeige ich ergebenft ah, daß ich Kifchmartt Ro. 1597. eine Material-Baarens, Tabactes und Fanence Sands tung am beutigen Tage eröffnet babe. Es wird mein Beffreben fein, burch aute Magren, prompte Bedienung und billige Preise, mir die Bufriedenheit weiner geebrten Albnehmer und Gonner zu erwerben, und bitte um recht vielen Zuspruch. Danzig, den 1. Januar 1844. Wilh. Eduard Witting. Da der alte Borrath von Pug- Suten und Sanben geräumt ift, Duß-Geschaft mit ganz neuen Gegenständen einftmeilen, nach wie bor fortgefett und jede Bestellung auf's prompiefte ausge-M. Lowenstein, führt werden. Langgaffe Do. 396. Das bisher für Rechnung des Nachlaffes meines verftorbenen Mannes geführte Gefchaft, übernimmt vom bentigen Tage ab, Der biefige Bimmermeifter Bert Carl Geredorff für feine alleinige Rechnung, welches ich hierdurch anzuzeigen, Die verwittwete Bimmermeifter Salbritter. Danzig, den 31. December 1843. Ein Schlaffopha wird zu taufen gefucht. Abreffe unter Z. Z. im Intellis genz-Comtoir einzureichen. Gin Jager, ber Bedienung verfteht in guter Schütze ift, wird, unter Abreffe R., im Intelligeng Comtoir einzureichen, gesucht. Da ich im Laufe biefer Woche noch einen Magured Eurfus eröffne, fowie noch eine Colonne arrangiren werde, fo bitte ich um gefälligft balbige Delbung.

Peterstliengasse No. 1491.

34. Zuei Damen suchen eine frenndliche Wohnung von einigen Stuben, Küche, Boben u. f. w. zum Aprik. Auskunft Lastadie No. 435.

Dermiethungen.

35. Frauengaffe No. 837. ift die bequem eingerichtete Saal-Etage mit drei beizbaren Zimmern, Ruche mit Spaarheerd, Rammern und Kellem zc. zum 1. April an eine ruhige und kinderlose Familie zu vermiethen.

Tobiasgaffe Do. 1548. ift eine Stube mit Meubeln an einzelne Perfonen

gu bermiethen und fogleich gu beziehen.

7. Rifchmartt Do. 1594. B. ift eine gut becorirte und meublirte Stube, für

zwei eingerichtet, mit und obne Befoftigung monatlich fofort gu bermiethen.

38. In der Langgasse No. 368. ist eine geräumige trockene Unterstube, mit oder ohne Meubeln an einzelne ruhige Einwohner zu Ostern zu vermiethen. Die Bestingungen erfährt man daselbst eine Treppe hoch von 1 bis 3 Uhr.

39. Hundegasse Do. 315. ift zu Offern die Saalgelegenheit von mehreren Stuben, Küche, Keller, Bodenkammer z., an anständige ruhige Bewohner zu vermiethen.

40. Frauengaffe Do. 858. find mehrere Stuben mit Ruchen 2c. zu vermiethen. 41. Breitg. 1236. find 2 Stub nebff Ruche u. Boden a. ruh. Einm. zu vermiethen.

42. In der Dienergasse Ro. 157. ist eine Stube, Kammer, Hausstur, Küche, Bolzgelaß, ein Balkon und Garten, zu Oftern rechter Ziehezeit zu vermiethen. Zu erfragen in bemfelben Hause.

43. Zu Ditern zu vermiethen, Rachricht Breitgaffe No. 1144.: Ein Logis von 4 Zimmer, Hundegaffe No. 76. 2 Er. Die Untergelegenheit, Breitgaffe No. 1227.

jum Laden ober Sandel mit neuen Rieibungoffücken ac.

44. Jopengaffe Ro. 635. ift die Saal-Stage, 2 bis 3 Zimmer, nebst Ruche, Reller, Boben, Waffer auf bem Hof zc., von Oftern ab zu vermiethen.

Sachen ju verkaufen in Dangig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

45. Erften Steindamm Do. 379. ift gefundes, trocfnes, buchen Rlobenholz, ber Rlafter ju 8 Rtblr. frei por des Raufere Thur zu haben

16. In Renbof bei Elbing fteht im Sofe Do. 1. ein Bug eleganter, junger,

bunfelbrauner Pferde jum Bertauf.

17. 11m mein Lager von noch mehr als 4000 Pfr. Nauchtabacken aus ben gangbarsten und beliebtesten Fabriken zu räumen, habe ich mich entschlossen, für einen Zeitraum von 4—6 Wochen die gewöhnlichen Verkausspreise um eiren 20 pCt. niedriger zu stellen, um so dem tabackrauchenden Publikum Gelegenheit zu geben, sich billig mit Tabacken versorgen zu können.

Das Lager enthält Die beliebteften Sorten Thee-Canaster, Barinas, Cabannas Cuba, Portorico, Maracaibo, Betit, Louisiana, Oftenbe, Homoopathischen u. f. m.

3ch bitte um geneigten Zuspruch. Gottlfeb Gräste Wwe, Langgaffe ber Bost gegenüber.

Dieses Unerbieten ist werth zu benutzen. In Gute trocene Cocus-Nußol-Soda-Seife a Pfd. 3 Sgr. empfiehte E. Matter, Jopengasse an der Pfarrtische.

49. Holzmarkt Töpfergaffen-Ede Ro. 80. ift eine hausthur, wie auch brei Treppen, wovon eine nach ber Strafe führt, billig zum Berfauf. Auf völlig fleingehauene budene Ctubben, ber Rlafter 4 Rthl., und hochs

landifch buchen Solg, ber Rlafter 8 Rthl. 10 fgr., nimmt Berr D. R. Saffe am

Brodtbankenthor Beftellungen an.

ren-Mingen 8, 14 Dug. Eurol. Hales und Saldentucher 14 Sgr. 51. Taldentücher 9, 1, Dug, weibb, und duntle Kattuntücher und Zuchnertucher 8, 1, Dug, Gerember 3, 1, Dug, Ctrumpfe 9, 1, Dug, Haubertucher 3, 1, Dug, engl. Strumpfe 9, 1, Dug, Haubertucher 3, 1, Dug, Gere Garbinenzeug 21g, 14 Dugend Mouffelin de Laintiicher 20, 14 Dut. fcblet. 214, Meubelfatinn 3, Parchend 11,, Beberleinen 214, Cambry 115, Schutzenzeug 315, Piquee 234, Comtoitrochzeug 214, Ranquin 2, Futterhalbleinen 214, Schirting ichnell zu befordern, jund die Breife wieder zuruchgesest: achte Raftune 134,

Schüßenbause am Breitentbor tin den Ausberkauf ille

Immobilia oder unbewegliche Sachen. Rothwendiger Berfauf.

Das bem Bottdermeifter Carl Guftav Drbanowsti und ben Befdwiftern 52. Robert Alexander und Clara Louise Upleger gemeinschaftlich zugehörige, an ber Barabiesgaffe in ber Altstadt zu Danzig unter ber Gervis Ro. 869. und Ro, 3, bes Supothefenbuche gelegene Grundftud, abgeschatt auf 534 Rthl. 23 fgr. 4 pf., foll jum 3wed ber Auseinandersetung auf ben Antrag eines Miteigenthumers gu folge ber nebft Sypothefenschein in ber Regiftratur einzusehenden Tare.

am 2. April 1844 Bormittags um 11 Ubr an biefiger Gerichtoftelle in nothwendiger Subhaftation verfauft werben. Königliches Land= und Stadtgericht zu Danzig.

Dienstag, ben 16. Januar b. 3., foll bas Grundstud biefelbft, Breitgaffe Do. 1138., auf freiwilliges Berlangen im Artushofe verfteigert werben. Daffelbe beftebt in 1 maffiven Bohnhaufe mit Brobtladen und etageweisen aptirten Bohnungen, nebft 1 Seitenanbau, 1 maffiven Badhaufe auf bem Sofe und 1 abgeschnittenen Wafferpumpe, welche burch gang bleierne Rohren gespeift wird. Die jahrl. Miethe beträgt jest pp. 150 Rthl. Die Salfte ber Raufgelder fann gu 41/2 pCt. auf bem Grunoftude fteben bleiben. Die Bengvofumente und bie naheren Bedingungen find täglich bei mir einzuseben. 3. I. Engelhard, Auctionator.

Extra-Beilage zum Danziger Intelligenz-Blatt.

Do. 1. Dienstag, Den 2. Januar 1844,

Wir zeigen hiemit ergebenst an, baß Herr Seinrich Theodor Behrend, Sohn unseres Th. Behrend, mit dem heutigen Tage als Theilnehmer in unsere Handlung eintritt.

Dangig, ben 1. Januar 1844.

Th. Behrend & Co.

Ceptile Deliver and Donation Succession of the co- sale con a country of the second and the proper important to the P. The second of the second secon